

Jahresrückblick 2024



Jugendtreff BasE20

 Engerthstraße 78-80, 1200 Wien

 www.jugendzentren.at/base20

 base20@jugendzentren.at

 0676 897 060 201

 base_20

 Base Brigittenau

 @basebrigittenau

IMPRESSIONEN



Mädchen*Übernachtung

Anfang 2024 fand im BasE20 eine Übernachtung für Mädchen* statt. An diesem Abend hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich in einer entspannten und sicheren Atmosphäre auszutauschen und gemeinsam zu lachen. Neue Freundschaften wurden geknüpft und alte Bekanntschaften wieder gesehen. In den Abend starteten wir mit einem Kinoausflug. Zurück im Jugendtreff genossen es die Mädchen*, einen Raum für sich zu haben, in dem sie sich frei ausleben konnten ohne den gängigen Stereotypen zu entsprechen. Es wurde gemeinsam gekocht, Billard gespielt und viel miteinander gequatscht. Ein Highlight für die Gruppe war es, bis spät in die Nacht Musik zu hören und dazu zu tanzen und singen.

Rettet die Süßigkeiten

"Rettet die Zucker!" ist ein langjähriger „BasE-Klassiker“ und erfreut sich immer noch großer Beliebtheit. In Zweier-Teams können die Jugendlichen Fragen zu unterschiedlichen Themen (Allgemeinwissen, Gesellschafts-Politik, Antidiskriminierung, usw....) beantworten und Süßigkeiten „retten“ falls sie diese im Vorfeld auf die richtige Antwortmöglichkeit gesetzt oder clever auf mehrere verteilt haben. Durch das große Interesse an der Aktion müssen wir die Teams in der Regel auslosen. Dabei wird sowohl von den Teilnehmer*innen, als auch von den Zuschauer*innen mitgefiebert. Nicht selten kommt es vor, dass ein Team mit leeren Händen nach Hause geht. Gelacht wurde viel und auch der Wettbewerb kam nicht zu kurz.



Eislaufen

Sobald die Temperaturen sinken, die ersten Weihnachtsbeleuchtungen erstrahlen und die Wintersaison ihren Höhepunkt erreicht, begeistern sich vor allem unsere Teenies besonders schnell für den Eislaufsport. Ist im Sommer ein FlipLab - Ausflug die meist gefragte Aktivität, ist Eislaufen im BasE eine der beliebtesten Winteraktivitäten. Für viele Teenies und auch Jugendliche ist es die perfekte Gelegenheit, ihre Fähigkeiten zu testen oder neue Tricks zu lernen. Auch wenn sie auf dem Eis hinfallen, hindert es sie nicht daran, wieder aufzustehen und weiterzumachen. Sie unterstützen sich gegenseitig und versuchen es immer wieder bis es klappt. Danach wird sich mit einer Tasse heißer Schokolade aufgewärmt und über die Erlebnisse ausgetauscht.

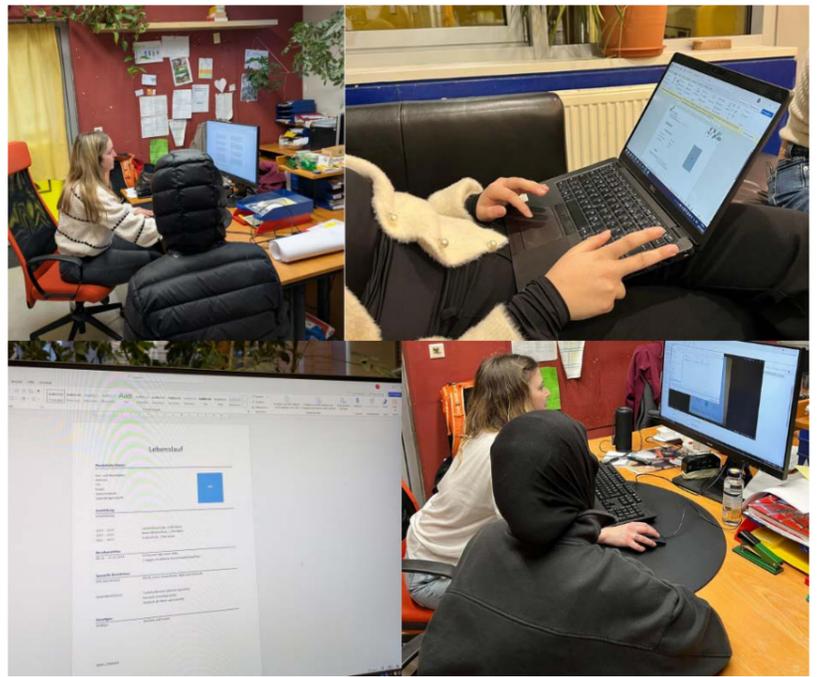
16 Tage gegen Gewalt an Frauen* und Mädchen*

Die Kampagne 16 Tage gegen Gewalt an Frauen* setzt ein wichtiges Zeichen gegen geschlechtsspezifische Gewalt und schafft Bewusstsein für ein globales Problem. Aufklärung und Prävention müssen dort ansetzen, wo die Kids niederschwellig einen Zugang dazu finden können. Deshalb haben wir im BasE20 kreative Aktionen gestartet an der die Zielgruppe teilnehmen konnte. Zum einen wurden T-Shirts mit feministischen Sprüchen – unter der Mithilfe von "StoP-Stadtteile ohne Partnergewalt" designt. Zum anderen haben wir unsere mediale Reichweite genutzt, um nicht nur physische, sondern auch verbale Gewalt an Frauen* und Mädchen* in Form eines Kurzformatvideos sichtbar zu machen. Durch die Sichtbarmachung und Sensibilisierung dieses strukturellen Problems können gesellschaftliche Tabus abgebaut und Betroffene ermutigt werden sich Hilfe zu suchen.



Beratungen und Begleitungen

Beratungen und Begleitungen sind im BasE20 von zentraler Bedeutung um junge Menschen in ihrer Entwicklung zu unterstützen und ihnen Orientierung zu bieten. Die Zielgruppe hat oftmals großes Vertrauen in uns, weshalb wir regelmäßig in rechtlichen, schulischen, beruflichen sowie gesundheitlichen Angelegenheiten als Anlaufstelle dienen. Besonders gefragt sind Lernhilfe und Hilfe bei der Suche nach der ersten Wohnung, Lehrstellen und Samstagsjobs. Als Jugendeinrichtung versuchen wir die Besucher:innen stets bestmöglich auf ihren Weg zur Selbstständigkeit zu begleiten. Ebenso erachten wir es als fundamental ihnen in allen Lebensphasen Stabilität und Perspektiven bieten zu können. Durch individuelle Betreuung und das Aufzeigen von Ressourcen können Jugendliche gestärkt werden ihre Potenziale zu entfalten und Herausforderungen zu bewältigen.



Fußballturniere

Fußballturniere sind bei unserer Zielgruppe über alle Altersgruppen hinweg immer sehr gefragt. Manchmal nutzen wir unseren Saal im Jugendtreff als Fußballfeld oder mieten dafür den Soccerdome in der Hopsagasse. Dabei unterstützen uns auch ältere Jugendliche als Schiedsrichter:innen. Als Höhepunkt im Jahr gilt das vom J.at organisierte Schulschiffturnier. Dort treten Teams aus verschiedenen Einrichtungen gegeneinander an und können Preise abstauben. Die Niederschwelligkeit der Angebote kam unseren Teenagern sehr entgegen. Diese haben erfahrungsgemäß einige Schwierigkeiten mit Verlässlichkeit/Verbindlichkeiten und meist kaum finanzielle Ressourcen, was vielen ein Training in einem Verein oder schlicht den Besitz von Hallenschuhen unmöglich macht. Dieses Jahr hat das BasE20 Team den dritten Platz gewonnen!



Probewahlen Wallensteinplatz

Wir sind überzeugt, dass demokratische Bildungsarbeit ein wichtiger Teil von Jugendarbeit ist. Daher veranstalten wir regelmäßig Probewahlen im öffentlichen Raum. Im Rahmen der Nationalratswahl 2024 veranstalteten wir gemeinsam mit Backbone Probewahlen am Wallensteinplatz in der Brigittenau. Dabei wurde den Jungwähler:innen und zukünftigen Wähler:innen der Wahlprozess näher gebracht.

- Wie registriert mensch sich für die Wahl?
- Wie sieht der Wahlzettel aus? Welche Parteien gibt es?
- Welche Wahlprogramme haben die jeweiligen Wahlparteien?

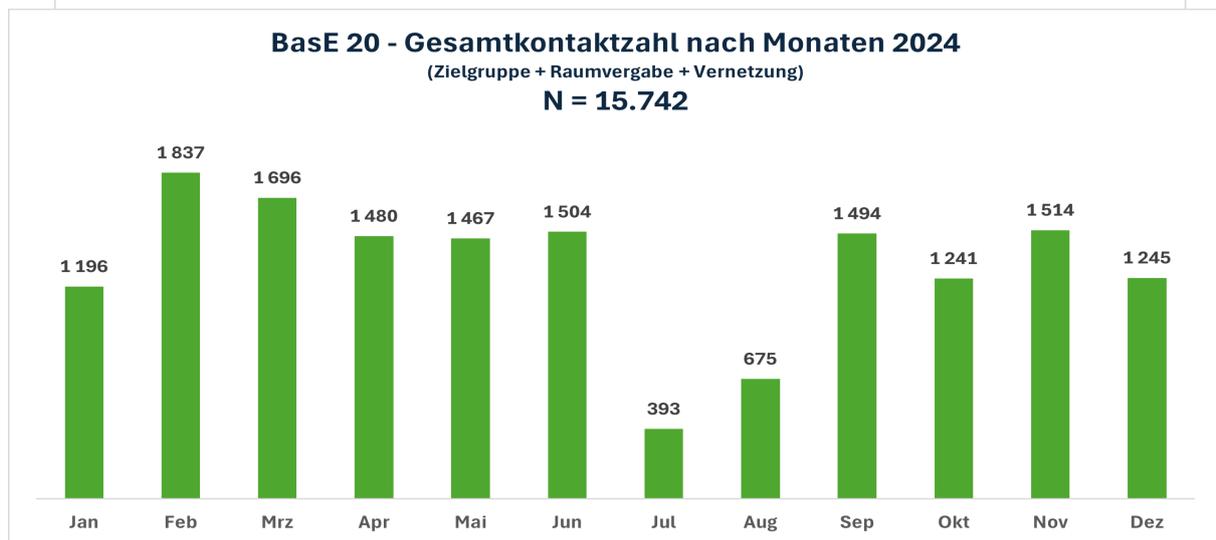
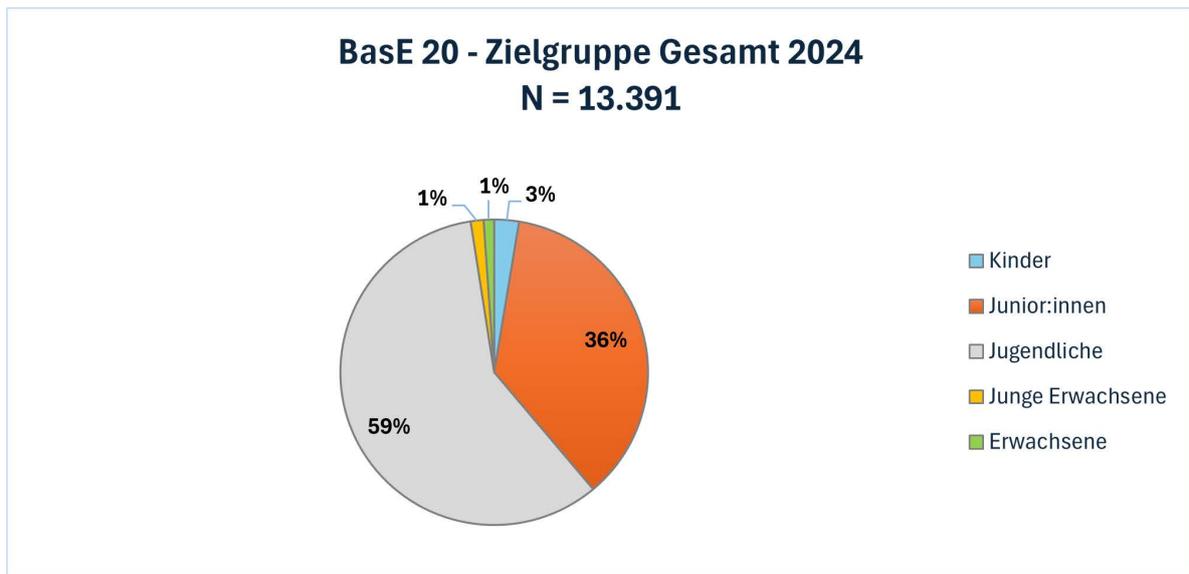
Die Teilnehmer:innen zeigten sich interessiert und Passant:innen lobten uns für unser Engagement. Mitunter kam es auch -wie für Aushandlungsprozesse üblich- zu Diskussionen. Am Ende blieb aber die gemeinsame Einsicht, dass wir alle Verantwortung für ein gutes Miteinander tragen.

Neusiedlersee-Ausflug

In der S-Bahn Station Handelskai begann diese kurze Tagesreise, die nach Weiden am See führte und dann gegen 20 Uhr wieder am Anfangspunkt endete. Eine gemischte Gruppe – einige von ihnen uns bis zu diesem Tag noch unbekannt – verbrachte den ganzen Tag mit uns am Neusiedlersee. Für den Großteil der Teilnehmer:innen stellte das die seltene Möglichkeit dar, einen Tag außerhalb der Stadtgrenzen Wiens zu verbringen. Der Ausflug bot eine breite Palette an Beziehungsarbeit an: Von klassischen Gesprächen am Wasser über "Gott und die Welt" bis hin zu Spiel, Spaß, Sport. Das Highlight des Tages war das Schwimmen im See und die Fahrt mit elektrischen Booten. Auch fehlende Badeanzüge hinderten die Kids nicht daran, sich den Spaß im Wasser entgehen zu lassen und so sprangen manche einfach samt Kleidung hinein.

Daten & Fakten 2024

Bei den Gesamtkontakten ist ein leichtes Plus zu verzeichnen. Dieses ist vor allem auf gestiegene Raumvermietungen zurückzuführen. Die Kontakte bei der Zielgruppe haben hingegen gering abgenommen. Das liegt unter anderem an sehr dynamischen Geschehen innerhalb der Zielgruppe und dem Wegfall älterer Stammkids. Auffallend für 2024 war, dass den kompletten Sommer über weniger Kids als sonst anzutreffen waren. Im Herbst konnten wir wieder gewohnte Besucher:innenzahlen und Frequenzen beobachten. Im Jahr 2024 nutzten ca. 850 unterschiedliche Personen regelmäßig die Angebote der Einrichtung



Impressum

Medieninhaber: Verein Wiener Jugendzentren, Prager Straße 20, 1210 Wien
E-Mail: wienner@jugendzentren.at, Web: www.jugendzentren.at, Wien 2023

Mehr Infos
zur Einrichtung